

Ressort: Politik

Griechenland: Auch zweiter Präsidenten-Wahlgang gescheitert

Athen, 23.12.2014, 12:15 Uhr

GDN - Im griechischen Parlament ist auch der zweite Anlauf zur Wahl eines neuen Staatsoberhauptes gescheitert. Der ehemalige EU-Kommissar und einzige Kandidat für das Präsidentenamt, Stavros Dimas, verfehlte die notwendige Mehrheit von 200 Stimmen am Dienstag deutlich: Lediglich 168 Parlamentarier votierten für ihn.

Dies waren sechs Stimmen mehr als im ersten Wahlgang. Im Athener Parlament haben die Regierungsparteien, die Dimas als Kandidaten aufgestellt hatten, zusammen 155 Sitze und sind bei der Wahl eines Präsidenten damit auf Stimmen aus der Opposition angewiesen. Im dritten Wahlgang, der am 29. Dezember stattfinden soll, benötigt Dimas nur noch 180 Stimmen. Sollte er auch in diesem Wahlgang scheitern, muss das Parlament laut der griechischen Verfassung aufgelöst und anschließend neu gewählt werden. Die linke Syriza-Partei hofft auf Neuwahlen: In Umfragen liegt die Oppositionspartei vorne, die das Ende der Sparpolitik in Griechenland verspricht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-46824/griechenland-auch-zweiter-praesidenten-wahlgang-gescheitert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619